

Lapsus mit neuem Programm, „klaut“

gastieren am **Samstag, 24. November 2012**, in der Mehrzweckhalle in Arni

Lassen Sie sich von diesem Komiker- Duo, der schnelle Lange und der langsame Kleine Theo Hitzig und Bruno Gschwind, mit ihrem abendfüllenden Programm mit- und hinreissen. Der Abend verspricht vieles, der Ausgang ist ungewiss.

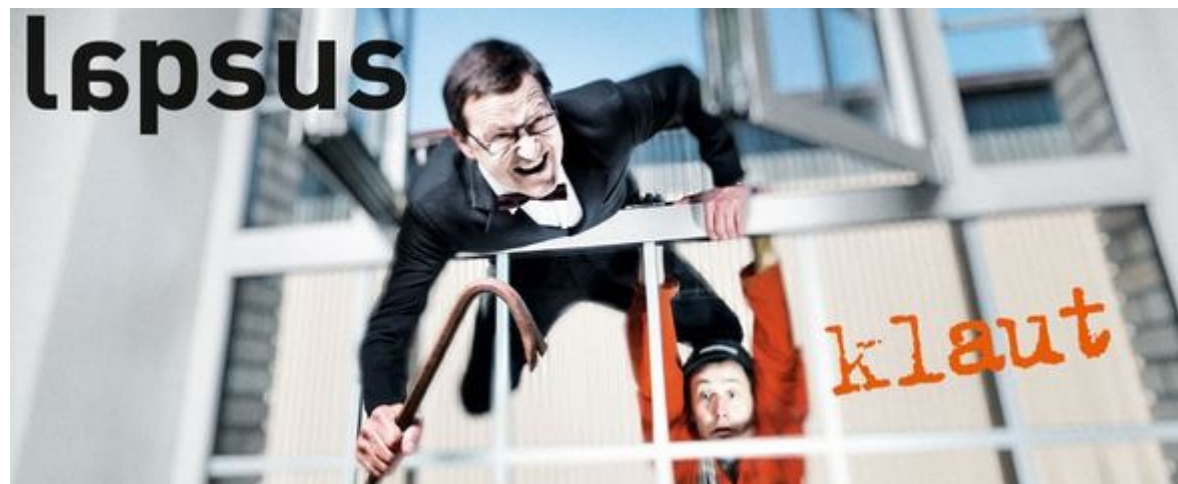
Eintrittspreis: **Fr. 35.00**

Türöffnung / Abendkasse / Apéro ab **19.00 Uhr**

Vorstellungsbeginn um **20.00 Uhr**

Ticketreservationen ab **Montag 15. Oktober 2012** über E- Mail: ursula.basler@forumarni.ch oder Telefon 056 634 33 60

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



FORUM ARNI

ist ein Verein, der verschiedene kulturelle Anlässe organisiert (Führungen, Konzerte, Cabaret, Lesungen und Ausstellungen etc.). Werden auch Sie Mitglied. Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Homepage: www.forumarni.ch

MITGLIED WERDEN

Werden auch Sie Mitglied des FORUM Arni!
Vielen Dank für die Unterstützung. Jahresbeiträge für Mitglieder:
Einzelmitglieder: Fr. 20.00
Familien Fr. 30.00
Juristische Personen Fr. 120.00

Wichtige Kontakte

Polizei: 117 Feuerwehr: 118 Rettungsdienst: 144
REGA: 1414 Spital Muri: 056 675 11 11

Gemeindeverwaltung: 056 649 90 10
E-Mail: gemeindekanzlei@arni-ag.ch
Internet: www.arni-ag.ch (> weitere Notfallnummern)

Schule Arni: 056 648 73 10 Hauswartin, S. Lischer: 079 511 77 04
Schule Jonen: 056 649 92 00 Schule Bremgarten: 056 633 94 48

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Arni
Auflage: 800 Exemplare, 2x pro Jahr
Verteilung: Alle Haushaltungen in Arni
Redaktion: Gemeinderat Arni & Forum Arni

Redaktionsschluss für nächste Ausgabe: Ende März 2013
Kontakt: gemeindekanzlei@arni-ag.ch

Der Titel „Arni Poscht“ ist Eigentum des Kultur Vereins „Forum Arni“



Informationen aus der Gemeinde für die Gemeinde

November 2012

Neuer Mitarbeiter auf der Gemeindeverwaltung



Vorstellung Kevin Tobler, Gemeindeschreiber-Stv.

Seit dem 1. September 2012 setze ich mich für die Interessen der Gemeinde Arni ein. Als „Grenzgänger“ aus dem Kanton Zürich ist es interessant, andere Handhabungen und gesetzliche Grundlagen kennenzulernen und Vergleiche ziehen zu können.

Nach der kaufmännischen Lehre auf der Stadtverwaltung Wetzikon ZH war ich für 5 Jahre auf der Gemeindeverwaltung Fehraltorf ZH als Stv. Leiter Bau und Werke tätig. In dieser Zeit absolvierte ich die Weiterbildung zum dipl. Gemeindeschreiber.

Das Thema Bau faszinierte mich seit Beginn weg. Aus diesem Grund bin ich auf der Gemeindeverwaltung Arni unter anderem für die Bauverwaltung verantwortlich. Ich freue mich auf die bevorstehenden Herausforderungen und die spannenden Kontakte mit der Bevölkerung.

Swisscom-Antenne Arni



(Bild: Bremgarter Bezirksanzeiger)

Am Freitag, 21. September 2012, wurde in Arni die langersehnte Antenne der Swisscom in Betrieb genommen. Nach der ersten Freude sind die Einwohner konsterniert, dass lediglich das UMTS-Netz aufgeschaltet worden ist. Viele Kunden mit einem „älteren“ Mobiltelefon sind auf das GSM-Netz angewiesen und haben nun auch weiterhin keinen Empfang auf unserem Gemeindegebiet.

Im Zuge der Bewilligung für die Antenne war zu keiner Zeit die Rede davon, dass das GSM-Netz nicht aufgeschaltet werden soll. Der Gemeinderat wie auch die Bevölkerung von Arni sind doch sehr erstaunt über das Vorgehen der Swisscom und haben kein Verständnis. Einwohner, die sich bei der Hotline erkundigt haben, erhalten die Auskunft, dass man sich ein neues Mobiltelefon anschaffen soll.

Nachdem die meisten Swisscom-Kundinnen und Kunden in Arni jahrelang ohne Murren ihre volle Abonnementgebühr bezahlt haben, sind sie erst recht verärgert. Die Allermeisten haben jetzt erst überhaupt von einer Unterscheidung zwischen GSM- und UMTS-Technologie gehört, und in keiner Verkaufsstelle der Swisscom wird in der Beratung darauf hingewiesen, dass man mit GSM bald ohne Empfang sein wird. Übrigens ist ein Swisscom-Abonnement genau gleich teuer, ob „veraltetes“ GSM oder „modernes“ UMTS!

Der Gemeinderat erwartet seitens der Swisscom Schweiz AG einen Vorschlag zugunsten der Einwohner von Arni, sei es in der Form eines Rabattes für ein neues Mobiltelefon oder einer Gutschrift auf einer der nächsten Rechnungen.

Der Gemeinderat ist sehr gespannt auf den Vorschlag der Swisscom.

Waldhütte Arni; 30-jähriges Jubiläum

Am 12. Mai 1982 wurde die Waldhütte Arni fertiggestellt und offiziell eingeweiht.

Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums luden die Ortsbürger am Samstag den 23. Juni 2012 die Bevölkerung von Arni zu Grill und Trank in die Waldhütte Arni ein. Sie fragten sich bestimmt, wieso vor 30 Jahren überhaupt der Entscheid für den Bau dieser Waldhütte getroffen wurde.

Hier kurz der Hintergrund und die Entwicklung unserer Waldhütte:

- In einer gewissen, wenn auch unbegründeten Angst sind die Ortsbürger Ende der 70er Jahre auf den Gedanken gekommen, man könnte einen Teil von den guten Reserven, in Geldwerten von etwa Fr. 300'000, absichern und in einem Forsthaus anlegen.
- Das Forsthaus hätte primär für die Waldwirtschaft sowie für gesellige Anlässe erstellt werden sollen, wurde aber schon bald gegen einen bescheidenen kostendeckenden Beitrag an Interessenten für Familienfeste, Vereinshöcke usw. zur Verfügung gestellt.
- An der Ortsbürgerversammlung vom 29. Juni 1979 ist dann mit 13 Stimmen oder genau mit dem absoluten Mehr beschlossen worden, Vorarbeiten und Abklärungen vorzunehmen.
- Nach gründlicher Vorbereitung durch die Flur- und Forstkommission Arni wurde dann am 4. Juli 1980 mit 20 Stimmen die Kreditbewilligung von Fr. 120'000.- für den definitiven Baubeschluss angenommen.
- Im 1981 ist dann die Planung für den Bau des Forsthauses mit angebautem Werkraum und Holzlager beim Standort „Rainhau“ durch die Holzbau Firma Koch AG aufgenommen worden. Dank massivem Froneinsatz von Ortsbürgern und verschiedenen Einwohnern, konnte am 12. Mai 1982 das Forsthaus fertiggestellt und offiziell mit einem grossen Dorffest eingeweiht werden.
- Seither ist die Waldhütte Arni im 2005 für Fr. 80'000.- markant auf 65 Plätze ausgebaut und dann durch den Einbau der neuen WC-Anlage im November 2011 zu einer der schönsten und beliebtesten Waldhütten in der Umgebung von Zürich geworden.

Der damalige Gemeindeförster Ernst Huber wie auch die ehemaligen Gemeindeverwalter Isidor Huber selig und sein Vorgänger Josef Huber-Widler selig haben zusammen mit vielen weiteren freiwilligen Helfern der Ortsbürgergemeinde und Einwohnern aus dem Dorf zum Bau der Waldhütte massgebend beigetragen. Der Gemeinderat dankt nochmals allen damals Beteiligten für ihren grossen Einsatz zugunsten der Ortsbürgergemeinde Arni.

Weitere interessante Informationen über das Waldhaus in Arni finden Sie in der **Dorfchronik der Gemeinde Arni ab Seite 311**.



Vorstellung neuer Lernender bei der Gemeindeverwaltung



Am 13. August 2012 hat Robin Harsch, geb. 26. Januar 1995, wohnhaft in Oberlunkhofen, seine dreijährige Lehre als Kaufmann (E-Profil) bei der Gemeindeverwaltung Arni begonnen. Die Ausbildungszeit endet am 12. August 2015. Robin Harsch wohnt in Oberlunkhofen und absolvierte in den Jahren 2002 bis 2007 die Primarschule und von 2007 bis 2011 die Sekundarschule in Jonen. Von August 2011 bis zum Lehrbeginn hat Robin Harsch die Kantonale Schule für Berufsbildung in Wohlen besucht. In den nächsten drei Jahren wird Robin Harsch in den Verwaltungsabteilung Finanzverwaltung, Einwohnerkontrolle / Gemeindekanzlei und Steueramt ausgebildet.

Der Gemeinderat und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung heissen Robin Harsch herzlich willkommen und freuen sich auf eine interessante und erfolgreiche Ausbildungszeit.

Solaranlage Werkhof

Auf dem Dach des Werkhofes wurde eine Solarstromanlage realisiert, deren 24 flexible Bahnen aus amorphem Silizium auf die Dachhaut geklebt wurden. Insgesamt liegt die installierte Leistung bei rund 13.8 kWp (elektrische Spitzenleistung); daraus resultiert ein Solarstromertrag von rund 11'000 bis 12'000 kWh pro Jahr. Die Auswertung des letzten Jahres hat nun einen Solarstromertrag von 13'500 kWh ergeben, was den Gemeinderat sehr gefreut hat.

Dies deckt den letztjährigen Stromverbrauch des Werkhofes von 5'300 kWh problemlos ab. Als Vergleich kann der Verbrauch einer Vier-Zimmer-Wohnung mit einem Stromverbrauch von rund 4'000 kWh herangezogen werden.



(Bild: Bremgarter Bezirksanzeiger)

Forum Arni; Mitteilung aus dem Vorstand

Aufgrund unseres Aufrufes in der Arni Poscht vom Mai 2012 dürfen wir Ihnen heute zwei neue Vorstandsmitglieder bekannt geben. Es freut uns sehr Roland Leu, Alte Aescherstrasse 25, 8905 Arni und Ruedi Jäger, Hüttenbach 3, 8905 Arni in unserem Team willkommen zu heissen. Wir wünschen den Beiden viel Freude beim Engagement für den Kulturverein FORUM Arni. Infolge Rücktritte aus dem Vorstand auf die nächste GV vom 11. April 2013 suchen wir noch weitere zwei bis drei Personen für die Vorstandsarbeit. Bei Interesse nehmen Sie bitte Kontakt auf mit:

Ursula Basler, Präsidentin
 Adlismattstrasse 10, 8905 Arni
 E-Mail: ursula.basler@forumarni.ch
 Tel: 056 634 33 60